

Dienstag, 21. Februar 2017

Der zweite Arbeitstag begann wie auch der erste mit einem gemeinsamen Frühstück.

An der Schule arbeiteten alle an den Aufgaben des Vortages weiter. Das hatte zur Folge, dass sich zum einen die Datenbank langsam mit Fragen für das Spiel füllte, zum anderen machte das Spiel an sich gute Fortschritte. Unsere Schaffensfreude wurde nur von dem Mittagsessen und einer technisch bedingten Zwangspause, die durch das überlastete WLAN verursacht wurde, unterbrochen. Als alles wieder funktionierte, arbeiteten wir mit umso größerem Elan weiter.



Am frühen Nachmittag machten wir uns dann auf den Weg zum Softwarehaus "Red Hat", das seit Jahren im Bereich Open Source tätig ist. Deshalb konnten wir dort einiges zu diesem Thema lernen. Wir erhielten nicht nur Informationen zur klassischen Beziehung zwischen Open Source und Software, sondern auch zu Open Source im Bereich Hardware und sogar auf dem medizinischen Sektor. Dabei können Patienten ihren gesundheitlichen Zustand teilen, um auch Meinungen von anderen Ärzten oder auch Patienten mit ähnlichen Krankheiten zu erhalten.

Nach diesem informativen Vortrag, kamen wir dann zum sportlichen Teil der Woche, denn wer abends immer gut Essen geht muss sich auch mal ein bisschen bewegen. Das hieß dann für uns: Indoor Paintball. Allerdings ohne Farbe, da das in Tschechien nur im Freien erlaubt ist. Das bedeutete dann für uns, dass wir mit Gummibällen beschossen wurden. Also wurde Paintball für uns im Prinzip nur noch zu Painball, da diese Art von Geschossen nochmal einiges an zusätzlichem Schmerz mitbrachte. Gespielt wurde in zwei Mannschaften, in diesem Fall ganz klassisch Deutschland gegen Tschechien, ausgerüstet mit Masken, tarnfarbenen Overalls, Markierern und für die etwas ängstlichen unter uns auch eine Schutzweste.

Das Spielfeld erstreckte sich über zwei Stockwerke, die wir jedoch nur in der letzten Runde gleichzeitig bespielten. Jedes Team startete auf einer Seite des Spielfeldes, auch Basis genannt, und hatte die Aufgabe in die gegnerische Basis einzudringen um einen Knopf zu drücken der die Runde dann für das eigene Team entschied.

Das Ergebnis wollen wir an dieser Stelle auch nicht verschweigen, das deutsche Team ging glorreich mit 1 zu 4 unter. Ob das nun daran lag, dass unsere tschechischen Freunde das bereits mehrfach gespielt hatten, einfach taktischer vorgingen oder einfach nur Glück hatte, werden wir wohl nie erfahren. Für alle Teilnehmer ging es jedoch nicht allzu schlimm aus.

Die meisten hatten zwar am Ende ein paar blaue Flecken, doch brauchten wir keinen Krankenwagen oder ähnliches. Als wir dann nach einer kurzen Nachbesprechung, bei der jeder von seinen Treffern, egal ob ausgeteilt oder eingesteckt, erzählte auseinander gingen, verabredeten wir uns dann noch für den späteren Abend in der Innenstadt.



Nach einem kurzen Aufenthalt im Hotel und einer wohltuenden Dusche, gingen wir in einer Pizzeria essen. Diese bot als Spezialität eine Pizza mit 55cm Durchmesser an. Das ist ungefähr ein viertel Quadratmeter. Zum Vergleich, ein handelsübliches Backblech hat ein bisschen mehr als die Hälfte davon!!

Die nette Kellnerin vor Ort hat uns zwar darauf aufmerksam gemacht, dass es sich dabei um eine Familienpizza handelt, aber darauf gehört hat keiner. Selbst als sie dann einen zweiten Tisch als Anbau brachte konnten wir noch nicht glauben, was wir uns hier angetan haben. Erst als die erste Pizza kam und wir realisierten, dass das mit dem Tisch kein kleiner Spaß war, den sich die Kellnerin erlaubt hatte, wussten wir, dass das eine etwas längere Sitzung wird. Ich will das "Pizza-Gemetzel" hier nun nicht weiter ausführen, allerdings werde ich soviel verraten, dass wir nun wissen, dass ein Pizzakarton für die Reste extra kostet.

Mit vollen Bauch und ein bisschen Reue über diese Untat, trennte sich nun unsere kleine Gruppe auf. Die einen kugelten nun zurück ins Hotel, um ein bisschen Ruhe für die Verdauung zu finden, der mutige Teil begab sich in die Innenstadt, um sich noch auf ein paar Kaltgetränke mit unseren tschechischen Kollegen zu treffen.

